|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Schule/Schulart:  Bergstraßengymnasium Hemsbach | Lehrer/in:Susanne Spoerel | Klasse: 5 |

|  |
| --- |
| **Unterrichtseinheit/Thema:** Tuschelandschaft |

[x]  **Bild** [x]  Grafik [ ] Malerei [ ]  Architektur [ ]  Plastik [x]  Medien [ ]  Aktion

|  |
| --- |
| Material/technisches VerfahrenTusche, ZeichenfederTuschezeichnung, Tuschelavierung |
| Aufgabenstellung (Hinführung, bildnerische Mittel, ...) Erforschen von Material und Verfahren - Spielen mit Punkt, Linie, Fäche; Erzeugen von Schraffuren, Strukturen und MusternBeschreiben und Untersuchen von Ausschnitten verschiedener Tuschezeichnungen (v. Saul Steinberg)- Zusammenwirken der grafischen Mittel; Qualitäten der Linie; Hell-Dunkel- Abbild und Abstraktion; Detailgenauigkeit, Oberflächenstrukturen oder freies LinienspielCollage, Weiterentwicklung und Ausdeutung der Zeichnung zu einer Fantasielandschaft- Komposition und Wirkung; Auswahl und Collage der Ausschnitte im Hinblick auf eine Landschaftskomposition- Weiterentwickeln und Erfinden grafischer Strukturen; Erzeugen von KontrastenTuschelavierung - Verstärken der Hell-Dunkel-Kontraste |
| Hinweise (Weiterführung, Fächerverbindende Aspekte, Projekt, ...)  Fotografie und Legetrick: Selbst in der Lnadschaft- gegenseitiges Fotografieren in verschiedenen Haltungen; - Fotografieren des Selbstporträts auf der Zeichnung (mind.12 Fotos)Zusammenfügen der Fotosequenz, Schneiden und Vertonen |
|  |
| Prozessbezogene Kompetenzen (Schwerpunkte)Alle, insbesondere:Rezeption 2.1.1. sich zunehmend offen und kritisch mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen auseinandersetzen 2. Strategien entwickeln, um ihre Wahrnehmungen zu schärfen, ihre Imagination zu vertiefen und ihre Empfindungen differenziert zu äußernReflektion 2.2.1. sich fachspezifische Methoden und Verfahren im Umgang mit Bildern aneignen und diese zum Erkenntnisgewinn nutzen 2. ihre bildnerischen Gestaltungs- und Arbeitsprozesse beschreiben, diese hinterfragen und bewertenProduktion 2.3. |
|  |
| Inhaltsbezogene Kompetenzen (Teilkompetenznummer) |
| Bild3.1.1(2) Bilder untersuchen, charakterisieren und beurteilen(3) Bilder im Wechselspiel mit dem eigenen Tun untersuchen und dabei die Verbindung von Erleben und Schaffen erfahren(5) Erlebnisse und Erfahrungen mit Bildern anderen mitteilen | Fläche, Raum, ZeitGrafik 3.1.2.1(1) grafische Gestaltungselemente (Punkt, Linie, Fläche, Kontur, Struktur, Schraffur, Muster, Hell-Dunkel) differenzierend erproben und anwenden(3) Raumbeziehungen (z. B. Größe, Position, Überschneidung, Staffelung) auf der Bildfläche mit elementaren grafischen Mitteln (z. B. Reihung, Streuung, Ballung als form- und strukturbildende Mittel) darstellen(6) gestalterische Mittel und Prinzipien der Bildkomposition anwenden (z. B. Horizontale, Vertikale, Diagonale, Vorder-, Mittel-, Hintergrund, Überschneidung, Symmetrie, Asymmetrie, spannungsreiche Ordnungsgefüge)Medien 3.1.4.1(1) mit einfachen Möglichkeiten und Mitteln der Fotografie Bilder gestalten (z. B. Betrachterstandpunkt, Einstellungsgrößen) und weiterverarbeiten(2) Prinzipien der Bewegungsillusion nutzen und umsetzen (z. B. Zeichentrick, Legetrick, Stop-Motion) |
|  |  |
| Bezüge zu Leitperspektiven[ ]  BNE, [ ]  BO, [ ]  BTV, [x]  MB, [ ]  VB, [ ]  PG |